

Stellenausschreibung

Das Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) in Leipzig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in) (75 % TV-L E 13)

– vorbehaltlich Finanzierungszusage des Fördermittelgebers –

zur Mitarbeit im Forschungsprojekt „Digitale Visualisierungsformate für landeskundliche Informationen“ (Landeskunde digital) in der Abteilung „Kartographie und Visuelle Kommunikation“. Das Projekt entwickelt zeitgemäße digitale Formate zur Vermittlung landeskundlicher Informationen, die zeitliche Perspektiven aus der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft verbinden. Die regionalen Anwendungen sollen am Beispiel der Lommatzcher Pflege in Sachsen entwickelt werden, für die derzeit ein Band der Buchreihe „Landschaften in Deutschland“ (LiD) vorbereitet wird (gemeinsame Herausgabe durch das Leibniz-Institut für Länderkunde und die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig (SAW)). Die im Rahmen des Projekts zu entwickelnden Vermittlungsformate ergänzen die Buchpublikation, die später erscheinen soll. Weitere Projektpartner sind das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) und das Medienzentrum der TU Dresden. Die Stadt Lommatzsch unterstützt das Projekt als Kooperationspartner.

Das IfL ist als außeruniversitäres Forschungsinstitut mit derzeit ca. 80 Beschäftigten Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Es wird vom Freistaat Sachsen und der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der gemeinsamen Forschungsförderung institutionell finanziert.

Wir bieten Ihnen:

- eine auf 11 Monate befristete Teilzeitstelle (75 %), flexible Arbeitszeitgestaltung, gutes Betriebsklima und ein hoch motiviertes Projektteam
- die Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen im Kontext des Forschungsprojekts
- Vergütung entsprechend der Entgeltgruppe 13 TV-L

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- wissenschaftliche Koordination des Gesamtprojekts
- konzeptionelle Beurteilung, wissenschaftliche Abwägung und inhaltliche Vermittlung zwischen den Projektpartnern
- Erhebung und Aufbereitung von vorwiegend sozialwissenschaftlichen Daten aus den Untersuchungsgebieten
- Abstimmung mit Hauptbearbeitern des geplanten Buchs
- Organisation der Abschlusstagung

Vorausgesetzt werden:

- sehr guter Studienabschluss, vorzugsweise in der Geographie, mit Vertiefungsschwerpunkten in den historischen Kulturwissenschaften
- Erfahrung in der Vermittlung von regional-landeskundlichen Sachverhalten
- Bereitschaft zu Reisen im Untersuchungsgebiet (Deutschland)
- Erfahrungen im Projektmanagement bzw. in der Koordination von Teams sowie in der

Durchführung von Veranstaltungen

- sehr gute Kenntnisse qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung

Wir erwarten eine engagierte, selbstständig denkende und handelnde Persönlichkeit, die ein hohes Maß an Initiative, Umsetzungsstärke, Teamfähigkeit sowie Innovationsbereitschaft mitbringt.

Ansprechpartner für Rückfragen: Prof. Dr. Sebastian Lentz (+49 341 600 55-106)

Bewerbungsfrist: 14. Januar 2018

Das IfL verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern und hat für sein Engagement das Prädikat Total E-Quality erhalten. Bewerbungen von qualifizierten Frauen begrüßen wir daher besonders. Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen in einer PDF-Datei von max. 20 Seiten unter dem Stichwort „Wiss. MA Koord. Landeskunde digital“ an: personal@ifl-leipzig.de

